



VEREINIGTE HAGEL

Ein Unternehmen in der AGRORisk Gruppe

PRESSEINFORMATION

Presseinformation vom 4. März 2005

VEREINIGTE HAGEL bietet Neuversicherung gegen Hagelsturm und Hagelstarkregen

Die zunehmenden Wetterextreme der letzten Jahre sind eine Herausforderung für die landwirtschaftlichen Spezialversicherer: Zwischen 1990 und 2003 sind vier katastrophale Überschwemmungen bzw. Fluten, fünf starke Trockenheiten mit zum Teil extremer Dürre, sieben extreme Spätfrost- bzw. Kahlfrösjahre und zehn Überschadenjahre bei Hagel eingetreten. Das Hagelunwetter vom 8. Juli letzten Jahres ist als Katastrophenstag noch in leidvoller Erinnerung. Darauf hat die VEREINIGTE HAGEL mit einer neuen Zusatzversicherung für Hagelsturm und Hagelstarkregen für landwirtschaftliche Nutzpflanzen reagiert: Bei Mais, Getreide, Zuckerrüben, Raps, Hülsenfrüchten zur Reife und Grassamen sind bereits für die laufende Vegetationsperiode 2005 die zusätzlich zu den Hagelschäden auftretenden Ernteertragsverluste abzudecken, die durch gleichzeitig auftretenden Sturm und Starkregen verursacht werden, wenn dabei die Ersatzgrenze von 8 Prozent überschritten wird. Die Haftung beginnt mit dem 1. April 2005, bei Getreide und Grassamen mit dem Abschluss der Blüte.

(1.124 Zeichen mit Leerzeichen)